



Am 26.5.2019 Grün wählen „Weil wir hier leben“

Liebe Saalfelderinnen, liebe Saalfelder,

wir leben in einer wunderschönen Stadt mit tollen Menschen, umgeben von einer großartigen Naturlandschaft. Seit fünf Jahren sind BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Saalfelder Stadtrat vertreten und konnten seitdem bereits wichtige Impulse setzen und notwendige Veränderungen anschieben, z.B. bei der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an wichtigen Planungsprozessen, dem Glyphosatverbot auf öffentlichen Flächen, bei der Integration geflüchteter Menschen oder auch der Entwicklung innerstädtischer Grünflächen.

Unsere Heimatstadt hat sich in dieser Zeit positiv entwickelt. Wir dürfen uns jetzt Kurstadt nennen und haben uns auf den Weg gemacht, eine nachhaltige Kommune zu werden. Dennoch erlauben es die bestehenden politischen Mehrheiten bislang noch nicht, unsere Stadt für die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts fit zu machen.

Am 26.05.2019 haben Sie die Möglichkeit dies zu ändern! BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN konnten für die diesjährige Stadtratswahl noch mehr mutige und engagierte Menschen aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen als Kandidatinnen und Kandidaten gewinnen. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unsere Heimatstadt zukunftsfähig machen!

Wir setzen uns in der Stadt Saalfeld besonders mit folgenden Schwerpunkten ein:

1. Artenvielfalt vor Ort schützen und durch eine ökologische Stadtentwicklung verbessern

Wir kämpfen für mehr Lebensqualität, weniger Versiegelung und mehr Grünräume in der Stadt. Wir wollen die Zusammenarbeit mit Landwirten, Gärtnern und Imkern ausweiten.

- Wiedereinführung einer (moderaten) städtischen Baumschutzsatzung
- Anlage von mind. 1 ha Blühwiesen bis 2021 und die ökologische Aufwertung und Pflege der öffentlichen Grünflächen mittels der Initiativen „Essbares Saalfeld“ und „Permakultur Bergfriedpark“
- Weiterführung von Dialogveranstaltungen und Aktionen mit Gärtnern, Landwirten, Imkern und Schülern

2. Umweltverträgliche Mobilität

Wir wollen die Lärm- und Abgasbelastung in der Innenstadt durch alternative Mobilitätskonzepte reduzieren, um somit die Aufenthaltsqualität für die Menschen in der Stadt zu verbessern.

- Mehr Raum für Fahrrad und Fußgänger durch die konsequente Umsetzung des von uns angestoßenen Radwegeentwicklungskonzepts
- Bessere Anbindung der neuen Ortsteile an die Kernstadt mittels ÖPNV und neu zu schaffenden Radwegeverbindungen
- Konsequente Verkehrsberuhigung in der Innenstadt mit mehr begrünten Freiflächen für Spiel, Aufenthalt und Erholung
- Umrüstung des städtischen Fuhrparks und der Fahrzeugflotten städtischer Beteiligungsunternehmen (z.B. Wobag) auf alternative Antriebe

3. Nachhaltige Zukunftsbilder für Wirtschaft, Tourismus und Kultur

Wir wollen die neu erarbeitete Nachhaltigkeitsstrategie und das Stadtentwicklungskonzept gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern mit Leben erfüllen.

- Verabschiedung einer Beteiligungssatzung über dauerhafte, verlässliche und transparente Bürgerbeteiligungsverfahren für alle wichtigen Planungs- und Entscheidungsprozesse in der Stadt
- Interessen und Bedarfe ehrenamtlich Tätiger und gemeinnütziger Vereine als Basis der kommunalen Demokratie stärker berücksichtigen und wertschätzen
- Gemeinwesenorientierte Wirtschaftsförderungs- und Ansiedlungspolitik mit grünen Technologien und ökologischen Energie- und Stoffkreisläufen
- Reaktivierung des Bahnhofsquartiers: Potenzialanalyse und Machbarkeitsstudie für die Ansiedlung eines überregional wirksamen Campus für Bildung, Wissenschaft und Forschung
- Ökologische Standards bei der Neuentwicklung innerstädtischer Wohnbauplätze und -quartiere unter Berücksichtigung der wertvollen historischen Bausubstanz
- Schaffung eines Kulturdezernates zur Bewahrung und Stärkung der kulturellen Vielfalt
- Intensivierung der Zusammenarbeit innerhalb des Städtedreiecks durch die Prüfung weiterer Kooperationsfelder und die Realisierung langfristiger Vorhaben wie einer gemeinsamen Landesgartenschau

Wir laden Sie recht herzlich dazu ein, uns bei der Umsetzung unserer Ziele zu unterstützen und Saalfeld in den nächsten Jahren noch lebenswerter zu gestalten! Dafür bitten wir am 26. Mai 2019 um Ihre Stimme!